

Mag. Lukas Rupsch, MSc

Frau
Stadträtin
Anna Schiester
Im Hause

ANFRAGE Nr.: §21/2026/018
gem. § 21 GGO
eingbracht am: 25.2.26
bei/im: 711 13:37

Verfügung:
1. Befragter: *StRⁱⁿ Anna Schiester MA*
2. Bürgermeister
3. Klubs und Fraktionen
4. MD/01 zum Register
5. Sonstige *MA 5*

Tippler
25.2.2026
Salzburg, am 25.02.2026

Betreff: Parkplätze in der Stadt Salzburg

Anfrage gemäß § 21 GGO

Sehr geehrte Frau Stadträtin,
Liebe Anna

Die Diskussion rund um den Parkraum in der Stadt Salzburg wird seit Jahren intensiv geführt, insbesondere in der Altstadt, wo begrenzter Raum, hohe Nutzungsdichte und steigende Anforderungen an Lebensqualität, Wirtschaft und Tourismus aufeinandertreffen. Eine zukunftsorientierte Mobilitätsstrategie erfordert jedoch eine klare Datengrundlage – insbesondere im Hinblick auf den tatsächlichen Parkraumbedarf der ansässigen Bevölkerung. Deshalb stellen sich uns folgende Fragen:

Ich stelle gemäß § 21 GGO folgenden


Anfrage:

1. Wie viele Bewohnerinnen und Bewohner der Salzburger Altstadt verfügen derzeit über ein auf sie zugelassenes Kraftfahrzeug (Pkw)?
2. Wie viele Parkplätze stehen aktuell ausschließlich oder überwiegend der Wohnbevölkerung der Altstadt zur Verfügung (bitte nach öffentlichen, privaten und gemischt genutzten Stellplätzen aufschlüsseln)?
3. Sieht die Stadt aktuell einen rechnerischen Über- oder Unterbedarf an Parkplätzen für die Wohnbevölkerung der Altstadt? Wenn ja, in welcher Größenordnung?

NEOS Gemeinderatsfraktion

Schloss Mirabell – Postfach 63 – 5024 Salzburg
Tel: +43 662 8072 2917 – neos@stadt-salzburg.at

4. Wie viele öffentlich zugängliche Parkplätze stehen derzeit in der Salzburger Altstadt insgesamt zur Verfügung (bitte getrennt nach Kurzparkzonen, gebührenfreien Parkplätzen und Garagenstellplätzen)?
5. Wie hoch ist die durchschnittliche Auslastung dieser öffentlich verfügbaren Parkplätze zu unterschiedlichen Tageszeiten (werktags tagsüber, abends, nachts sowie an Wochenenden)?
6. Sind in den kommenden Jahren weitere Reduktionen öffentlich verfügbarer Parkplätze in der Altstadt geplant? Wenn ja, in welchem Ausmaß und mit welcher zeitlichen Perspektive?
7. Gibt es Konzepte zur besseren Steuerung oder Digitalisierung der Nutzung öffentlich verfügbarer Parkplätze (z. B. Echtzeit-Auslastungsanzeigen, Reservierungssysteme)?



Lukas Rupsch, Fraktionsobmann